



Sharon Braun ist Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft beim Recyclinghof der Stadtreiniger in Kassel. © Stadtreiniger Kassel

Wunsch einmal als Müllladerin zu arbeiten. Sie ist mit ihrer Tätigkeit richtig zufrieden, da sie sich durchsetzen kann und auch mal eine Ansage macht. Demnächst vielleicht auch in der Rolle einer Vorarbeiterin.

Angelika Hummel arbeitet als Meisterin für Kreislauf-, Abfallwirtschaft und Städtereinigung beim Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen in Darmstadt. Hummel wollte sich neu orientieren und weiterbilden. Dazu hat sie die Chance für sich genutzt, ein neues Aufgabengebiet zu erobern. Weiterhin setzt sie auf Fortbildungsangebote im Bereich der Arbeitssicherheit.

Sharon Braun vom Recyclinghof der Stadtreiniger in Kassel ist ebenfalls als Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft tätig. Sie sieht in ihrem Beruf viel Potential mit Zukunftschancen, denn er ist eine gute Mischung aus Verwaltungsarbeit und Technik.

Ramona Michl vom Dienstleistungsbetrieb der Stadt Marburg hat Umweltmanagement studiert und ist als Immissionsschutz-, Sicherheits- und Abfallbeauftragte im Betrieb tätig. Ihre Tätigkeiten beinhalten ein abwechslungsreiches Spektrum mit theoretischen und praktischen Inhalten wie auch deren Umsetzung. Ragna Meeder arbeitet als Software-Entwicklerin bei der Stadtreinigung Hamburg. An ihrer Tätigkeit gefällt ihr, dass sie komplexe Probleme mit Knobelfaktor systematisch lösen, Schnittstellen zwischen Bereichen finden und nutzbar machen kann. Ihre Zukunft sieht sie in der fachlichen Weiterentwicklung und vielseitigen Nutzung von Computer-Systemen.

Bahara Blittgens von den Wirtschaftsbetrieben Duisburg – AöR hat ihren Ausbildungsberuf als qualifizierte Köchin gegen einen an der frischen Luft ge-

tauscht. Blittgens ist dort als Straßenreinigerin tätig, sie liebt es, im Freien und im Team zu arbeiten. Der LKW-Führerschein ist ihr nächstes berufliches Ziel, um dann auch die großen Kehrmaschinen fahren zu können.



Bahara Blittgens ist als Straßenreinigerin bei den Wirtschaftsbetrieben Duisburg tätig. © Wirtschaftsbetrieben Duisburg – AöR

Diese Liste könnte noch mit einer Vielzahl von Frauen in interessanten Berufen und Arbeitsfeldern in der Entsorgungswirtschaft fortgesetzt werden. Eines haben aber alle befragten Frauen gemeinsam: Sie machen ihre Berufe richtig gern und mit viel Engagement und Herzblut.

Egal ob als Mechatronikerin, Berufskraftfahrerin, Straßenreinigerin, Elektronikerin, Software-Entwicklerin, Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft oder Müllladerin, sie alle geben unserer Entsorgungswirtschaft ein neues, frisches Bild und sind damit auch Vorbilder für andere Frauen und Mädchen, sich für einen gewerblich-technischen Beruf zu entscheiden.



Margot Napierala, Gleichstellungsbeauftragte und Reinigungsorganisation, Aha – Zweckverband Abfallwirtschaft Hannover; Karl-Wiechert-Allee 60 C, 30625 Hannover, E-Mail: Margot.napierala@aha-region.de, Internet: www.aha-region.de